

31.07.2024

Aktionsplan „Ausbildung am UFZ“

Verantwortlichkeit: Geschäftsführung

Fachliche Koordination: PACE

Mitwirkende: Ausbilder*innen am UFZ, Gesamtbetriebsrat

Stand am 30.07.2024

1. Vorwort

Das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ bildet seit 1993 aus und ebnete bereits vielen jungen Menschen den Weg in einen anerkannten Beruf mit Perspektive. Startend mit zwei Auszubildenden im Beruf „Bürokaufmann/Bürokauffrau“ wurde das Ausbildungsangebot am UFZ bis auf 19 verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge erweitert. Die Qualität der Ausbildung wurde 17 Mal von der IHK Leipzig als „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“ für die Leistungen unserer Auszubildenden bestätigt. Die Auszubildenden wurden als beste Jungfacharbeiter:innen im Kammerbezirk Leipzig, Sachsen und auch der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Unsere Studierenden wurden Jahrgangsbeste, schrieben die besten Bachelorarbeiten und erhielten Ehrungen von der Berufsakademie Sachsen.

Am 07.02.2024 wurde das UFZ erstmalig mit dem Ausbildungssiegel „BEST PLACE TO LEARN®“ für die Jahre 2024 und 2025 ausgezeichnet. Diese Anerkennung spiegelt das Engagement des UFZ für erstklassige berufliche Ausbildungspraktiken und die Förderung einer inspirierenden Lernumgebung einmal mehr wider.

Mit dem „Aktionsplan Ausbildung“ möchte das UFZ die Ausbildung weiterhin optimieren, die Attraktivität der eigenen Ausbildungsberufe steigern und zugleich einen Beitrag leisten, Fachkräfte selbst zu entwickeln.

2. Vision

Das UFZ ist kein klassischer Ausbildungsbetrieb, nimmt es doch als Forschungseinrichtung im Rahmen der Ausbildung eine Sonderrolle ein. Wir vereinen die Themen Umweltforschung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz mit einer exzellenten Ausbildung in einem vielfältigen wissenschaftlichen Umfeld. Dieses Alleinstellungsmerkmal gilt es im Recruiting und während der Ausbildung zu nutzen, damit auch weiterhin gilt:

Das UFZ – A good place to learn

Wir werden zukünftig unseren sehr guten Standard bei der Ausbildung von Auszubildenden und Berufsakademie-Studierenden halten und die Hinweise und Vorschläge aus dem Workshop vom 07.02.2024 im Rahmen der Zertifizierung für das Gütesiegel BEST PLACE TO LEARN®, wie in den folgenden Schritten beschrieben, umsetzen.

3. Nächste Schritte

Sehr gut aufgestellt sind wir bereits bei der Transparenz unserer Bewerbungsverfahren, dem Ausbildungsprozessmanagement bzw. Umsetzung des Ausbildungsplans, dem positiven, integrierten Arbeitsklima, der fachlichen Qualität und den Ergebnissen unserer Ausbildung.

Unser Bestreben ist es, uns stetig weiterzuentwickeln und unsere Ausbildung noch besser zu machen. Wir haben fünf Handlungsfelder identifiziert und Maßnahmen erarbeitet, die uns helfen, bestehenden und zukünftigen Herausforderungen adäquat zu begegnen und die Qualität unserer Ausbildung zu erhalten und zu verbessern.

Das Vorankommen des Aktionsplanes wird halbjährlich von der Ausbildungscoordination gemonitort und gegebenenfalls angepasst.

Handlungsfeld 1: Kontakt- und Beziehungspflege vor Ausbildungsbeginn

Das UFZ genießt einen sehr guten Ruf als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb, der Bewerbungsprozess wird als schnell, transparent und wertschätzend empfunden. Der Übergang von der Schule in einen Ausbildungsberuf oder ein Studium ist aber gleichzeitig für alle jungen Menschen ein besonderer Schritt, der ihnen Möglichkeiten bietet, sich beruflich zu verwirklichen und persönliche Ziele zu erreichen. Diesen Übergangsprozess wollen wir aktiv stärker unterstützen und begleiten. Durch eine erfolgreiche und zeitige Integration in unseren Arbeits- und Ausbildungsprozess motivieren wir unsere Auszubildenden und können Ausbildungsabbrüche vorbeugen.

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wer/ Wann)
Die Kontaktaufnahme vor Ausbildungsbeginn erfolgt per E-Mail oder telefonisch.	„Buddy-Programm“ aufstellen, Auszubildende und BA-Studierende übernehmen Patenschaften bereits vor Ausbildungsbeginn	Start Ausbildungsjahr 2024/25 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE, ausbildende Fachkräfte Biologie und IT
Alle neuen Auszubildende und BA-Studierenden werden eingeladen, gemeinsam mit Freund*innen und Verwandten am Sommerfest teilzunehmen.	Ein Starterkit für die Ausbildung soll auf der überarbeiteten Karriereseite öffentlich zur Verfügung gestellt werden.	bis Ende 2024 <u>verantwortlich:</u> Projektgruppe Karrierewebsite, Ausbildungskoordination
./.	Einladung der zukünftigen Auszubildenden und Studierenden zu verschiedenen Veranstaltungen (z.B. Veranstaltungen der Abteilungen und Departments, Nacht der Wissenschaft, Angebot einer Führung am UFZ)	nach Vertragsunterzeichnung <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE, Abteilungen und Departments
	Überarbeitung der Ausschreibungen, Verlinkung auf Ausbildungsvideo und erste Informationen zeitgleich mit Social-Media-Verlinkung und deren intensivere Nutzung Einbindung der Auszubildenden und Studierenden als Influencer:innen, in dem sie Beiträge selbst teilen und Einblick in ihren Berufsalltag geben	Start erfolgte bereits zum Auswahlverfahren 2024 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination, ÖA und Auszubildende, die im Rahmen der Ausbildung entsprechend eingesetzt sind

Handlungsfeld 2: Lernkultur

Die Auszubildenden und BA-Studierenden werden in allen Ausbildungsberufen und Studienrichtungen in die Projekte der Abteilungen und Departments einbezogen. Sie übernehmen außerdem eigene Projekte und unterstützen somit aktiv die Kolleg:innen in der jeweiligen Struktureinheit. Unser Ziel ist es, unseren Auszubildenden eine positive Lernumgebung und eine fordernde und fördernde Lernkultur zu bieten. Zielsicher eingesetztes Feedback spielt dabei eine entscheidende Rolle wie auch kontinuierliche Updates zu ausbildungsrelevanten Informationen. Die Rückmeldungen der Auszubildenden werden als wertvolle Ressource der organisationalen Weiterentwicklung wahrgenommen, entsprechend werden auch sie aktiv zu Feedback gegenüber den Ausbilder:innen ermuntert. Die folgenden Maßnahmen sollen dazu dienen, unsere Lernkultur weiter zu verbessern und optimale Bedingungen für wertschätzendes Feedback zu schaffen.

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wer /Wann)
Feedbackgespräche werden unregelmäßig, oft nur am Ende der Probezeit, geführt. Bei den kaufmännischen Berufen erfolgen in den Abteilungen aufgrund der kurzen Einsatzzeiträume regelmäßig Zwischen- und Abschlussgespräche.	Regelmäßige Durchführung von Feedbackgesprächen mit Auszubildende und BA-Studierende in allen Berufen und Studiengängen	fortlaufend <u>verantwortlich:</u> Ausbilder:innen, alle
	Feedback soll deutlich als Rückmeldung erkennbar sein, damit auch die Auszubildenden die Möglichkeit bekommen, Kritik /Lob zu äußern	fortlaufend <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE, ausbildende Fachkräfte Biologie und IT
	Vereinbarung von Zeiträumen für Zwischen- und Abschlussgesprächen	<u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE, ausbildende Fachkräfte Biologie und IT
Durch die Auszubildenden erfolgt standardmäßig kein Feedback an die Ausbilder:innen	Erstellung eines Feedback-Leitfadens, damit die Auszubildenden vorbereitet und sicherer in das Gespräch gehen können <i>siehe auch 3. Personalentwicklung</i>	vorbereitet; Seminare in 2025 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination und Auszubildende im Einsatz bei PACE
Die Lerninhalte der einzelnen Berufe und Ausbildungsstationen sind nicht immer bekannt	Bereitstellen der Ausbildungspläne sowie der sachlich-zeitlichen Gliederungen der Ausbildungsberufe für Ausbilder:innen	Bis Ende 2024 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE, ausbildende Fachkräfte für Biologie und IT

Handlungsfeld 3: Personalentwicklung

Das interne Weiterbildungsangebot des UFZ wird durch das Team Personalentwicklung organisiert und koordiniert. Alle angebotenen Weiterbildungsmaßnahmen können über den zentralen Weiterbildungskatalog eingesehen werden. Für die Zielgruppen Ausbilder:innen und Auszubildende gibt es bisher vereinzelte Angebote. Um unsere Auszubildenden über die in der Berufsschule vermittelten Inhalte hinaus zu fördern, sollen Angebote geschaffen werden, die das Lernen individualisieren und flexibilisieren, um so ihr berufliches Profil zu schärfen und Karriereaussichten zu verbessern. Außerdem sollen die Ausbilder:innen durch gezielte Angebote in ihrer Arbeit mit den Auszubildenden unterstützt werden und die Möglichkeit bekommen, sich berufs- und arbeitspädagogisch weiterzuentwickeln und zu vernetzen.

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wer /Wann)
Durchführung einer jährlichen Zusammenkunft der Ausbilder:innen aller Berufe mit Seminaren zu verschiedenen Themen und Austausch	Vernetzung der Ausbildungs-koordinator:innen aller Helmholtz-Zentren Vernetzung der Ausbilder:innen intern am UFZ Vereinbarung über Kommunikationskanäle	Beschluss im AK Personal April 2024 gefasst 1. Termin: 13.09.2024 <u>verantwortlich:</u> Leitung PACE als Sprecherin des AK Personal 1. Quartal 2025 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination, ausbildende Fachkräfte für Biologie und IT
Derzeit ist die Feedbackkultur sehr personenabhängig.	Anbieten von Schulungen zum Umgang mit Feedback für alle Beteiligten <i>siehe auch 2. Lernkultur</i>	in 2025 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination PACE
Aktuell gibt es nur einzelfallbezogene Vernetzung/Beratung	Einführung kollegialer Fallberatungen für Ausbilder:innen	In 2025 <u>verantwortlich:</u> Team Personalentwicklung; Ausbildungskoordination
Aktuell gibt es einmal jährlich ein Zusammenkommen der Ausbilder:innen mit einem externen fachlichen Input	Schaffung von Weiterbildungsangeboten für Ausbilder:innen, insbesondere zu den Themen Arbeitsrecht, Didaktik und Medienpädagogik	ab 2024 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wer /Wann)
Aktuell findet keine Sprachförderung statt	Bildung von Sprachtandems zwischen Auszubildenden und deutschlernenden Wissenschaftler:innen, um ihre Fach-Englischkenntnisse zu verbessern Anbieten von Englischsprachkursen für Auszubildende Prüfen, ob Sprachlern-Apps eine Alternative zu Live-Kursen darstellen können	in 2025 <u>verantwortlich:</u> Auszubildende und BA-Studierende
	Recherche und Vorselektion von nützlichen, frei verfügbaren Online-Kursen und Open Educational Resources zu den genannten Weiterbildungsthemen	in 2025 <u>verantwortlich:</u> Auszubildende:r in Station PACE unter Anleitung der Ausbildungsstation
Aktuell existiert keine Zielgruppe Auszubildende und Ausbilder:innen in den UFZ-Systemen	Neue Zielgruppe Auszubildende und Ausbilder:innen im Weiterbildungskatalog und in der UFZ Online Academy schaffen	ab 2025 <u>verantwortlich:</u> Team Personalentwicklung, Ausbildungscoordination

Handlungsfeld 4: Perspektiven

Gemäß §16a TVAöD bieten wir allen Auszubildenden und BA-Studierenden nach erfolgreichem Abschluss eine Beschäftigung für ein Jahr an, sofern keine personenbedingten, verhaltensbedingten, betriebsbedingten oder gesetzlichen Gründe entgegenstehen. Nach diesem Übernahmejahr bemühen wir uns um eine längerfristige bzw. dauerhafte Anschlussbeschäftigung, in dem wir innerhalb unseres Zentrums, aber auch in anderen Einrichtungen Bedarfe prüfen. Insbesondere für die Gestaltung des weiteren beruflichen Weges wollen wir zusätzliche Maßnahmen umsetzen und die individuelle Entwicklungsplanung vorausschauend gestalten.

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wer /Wann)
Bei fachlicher und persönlicher Eignung erfolgt die Übernahme nach der Ausbildung für ein Jahr Eine Weiterbeschäftigung erfolgt je nach Aktivität der Leitung und der verfügbaren Stellen.	Individuelle Unterstützung bei der Karriereplanung der Auszubildenden Individueller Austausch über weitere Möglichkeiten der Qualifikation nach Abschluss der Ausbildung	fortlaufend <u>verantwortlich:</u> Auszubildende, Führungskräfte
Die Ausschreibungen der Biologielaborant*innen wurden auf wenig systematische Nachfrage der Departments und Abteilungen erstellt Die Entscheidung über den Ort der Übernahme erfolgte am Ende der Ausbildung	Die Ausschreibungen der Ausbildungsplätze für Biologielaborant*innen soll entsprechend des Bedarfs der Departments erfolgen, sodass dort ausgebildet wird, wo perspektivisch auch Bedarf besteht im Rahmen von Nachfolgeplanung, Drittmittelprojekten o.Ä.	seit 2024 <u>verantwortlich:</u> Teamleitung Personalservice, Ausbildungskoordination
Fallbezogene Nutzung der Vernetzung	Die Vernetzung zum LSN soll ausgebaut werden, um auch eine überbetriebliche Anschlussbeschäftigung zu ermöglichen.	fortlaufend <u>verantwortlich:</u> International Office, Teamleitung Personalservice, Ausbildungskoordination
Fallbezogene Beratung eher auf aktive Nachfrage der Auszubildenden	Berufsorientierung und Entwicklungsberatung strukturell mit integrieren	ab 2025 <u>verantwortlich:</u> Teamleitung PS, Ausbildungskoordination, Ausbilder:innen

Handlungsfeld 5: Unterstützung des Ausbildungspersonals

Für die erfolgreiche Ausbildung an unserer Forschungseinrichtung sind engagierte Ausbilder:innen unabdingbar. Durch die hohe Bereitschaft, neben ihrer eigentlichen Tätigkeit die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte zu übernehmen, leisten unsere Ausbilder:innen einen wertvollen Beitrag dazu, das UFZ zu einem sehr guten Ausbildungsunternehmen zu machen. Unsere Ausbilder:innen tragen eine sehr hohe Verantwortung im gesamten Ausbildungsprozess als Lernbegleiter:innen. Um sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe bestmöglich zu unterstützen, sollen die folgenden Maßnahmen umgesetzt werden.

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wann /Wer)
Mit den Ausbilder:innen der kaufmännischen Berufe erfolgt eine regelmäßige Rücksprache Einmal jährlich findet eine ganztägige Veranstaltung (Schulung / Seminar / Austausch) aller Ausbilder*innen zu unterschiedlichen Themen statt	Für die Ausbilder:innen sollen Weiterbildungen im Bereich Pädagogik, Kommunikation und zum Schulungen zum Umgang mit den unterschiedlichen Generationen und Diversitätsdimensionen angeboten werden.	in Planung, Start Ende 2024 <u>verantwortlich:</u> Ausbildungskoordination, ausbildende Fachkräfte IT und Biologie
Ausbilder:innen wünschen sich mehr Wertschätzung	Wertschätzung durch Feedback der Azubis. <i>siehe auch 2. Lernkultur</i> Möglichkeit für Anerkennung durch GF suchen Offizielle Benennung der Ausbilder*innen, Tätigkeit in Stellenbeschreibung erfassen und bei Zeugnissen erwähnen	fortlaufend <u>verantwortlich:</u> Leitung PACE, Ausbildungskoordination

Ist-Zustand	Ziele	Umsetzung (Wann /Wer)
Ausbildende sind überlastet, denn die Vorbereitung für die Azubis wird häufig neben der Arbeit erledigt, da während dieser keine Zeit ist	Zusammenarbeit mit den Führungskräften der einzelnen Abteilungen, Arbeit in jeweiligen Team muss umorganisiert werden, damit sich Ausbilder:innen auch der Ausbildung widmen können Onboarding von neuem Ausbildungspersonal Schulung aller in Rechten und Pflichten bei der Ausbildung	<u>verantwortlich:</u> Leitung PACE (Kommunikation an Abteilungsleitungen), Ausbildungskoordination